Erläuterung der Grundlagen für die Gebührenermittlung

Entsprechend der Gebührenkalkulation für das Jahr 2021 sind in verschiedenen Gebührentatbeständen teilweise erhebliche Steigerungen aber auch Minderungen von Gebühren zu verzeichnen.

Mit der Anlage 4 werden nachfolgend zum besseren Verständnis der Veränderungen die Grundlagen und die Systematik der Gebührenermittlung für folgende Gebühren dargelegt:

Gebühren für Grabstätten:

A1 - A12: Überlassung von Grabstätten (**Tabelle 1**)

Bestattungsgebühren:

B1 - B7: Bestattungsgebühren (**Tabelle 2**)

Sonstige Gebühren:

D1 - D2: Benutzung der Feierhalle und Feierraum (**Tabelle 3**)

D5 - D9: Umgestaltung in Rasengrabstätten (**Tabelle 4**)

D10 – D14 Pflege der Rasengräber (**Tabelle 5**)

A Allgemeine Hinweise zur Gebührenkalkulation

Die Berechnung der Gebühren erfolgt in mehreren Schritten.

Basis für die Gebührenermittlung ist zunächst die Zusammenstellung aller voraussichtlichen Kosten, die im Zusammenhang mit dem Friedhof entstehen. Diese beinhalten zum Beispiel Kostenarten wie Personalaufwendungen, Unterhaltungskosten oder Bewirtschaftungskosten. Die Höhe der Kostenansätze resultiert wiederum zum Beispiel aus den tariflich geregelten Lohnkosten oder aus den im Vertrag zwischen der Stadt und der Stadtservice GmbH definierten Kostenansätzen für bestimmte Leistungen. Diesbezüglich ist festzustellen, dass sich die Kostenansätze in Bezug zu unserem Dienstleister erhöht haben.

Alle vorgenannten Kosten werden über den Betriebsabrechnungsbogen (BAB) auf verschiedene Kostenstellen (z. B. Bestattungen, Grabstätten, Verwaltungstätigkeiten) aufgeteilt. Der prozentuale Ansatz resultiert aus der anteiligen Bedeutung einer Kostenart für die verschiedenen Kostenstellen

Im Ergebnis werden für verschiedene Kostenstellen zuzuordnende Gesamtkosten definiert, die Grundlage für die konkrete Ermittlung der einzelnen Gebühren sind. Das Ergebnis der Nachkalkulation 2019 ergab eine Unterdeckung von 14,4 % (-45.563,87 €). Diese bleibt für die Kalkulation 2021 unberücksichtigt.

Die konkrete Ermittlung einzelner Gebühren wiederum erfolgt über die sogenannte Äquivalenzziffernkalkulation. Maßgebliche Einflussfaktoren sind hier

- die gemäß obiger Ausführungen ermittelten und anzusetzenden Gesamtkosten,
- der für bestimmte Leistungen zu veranschlagende durchschnittliche Arbeitsaufwand (dieser kann sich zum Beispiel in Abhängigkeit der Häufigkeit einer Bestattungsart verändern),
- die Fallzahlen in den einzelnen Gebührenarten (ermittelt aus der durchschnittlichen Anzahl der drei vorlaufenden Jahre – für die Kalkulation 2021 die Jahre 2017 - 2019).

B Erläuterungen zu einzelnen Gebühren

B.1 Gebühren für Grabstätten (A1 – A12)

In der Tabelle 1 sind sowohl die Kalkulation für das Gebührenjahr 2021als auch die Kalkulation für das Gebührenjahr 2019 dargestellt. Anhand des Vergleichs wird Folgendes deutlich:

Während sich in den Gebühren für die Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten (A8 – A12) aufgrund der Eigenpflege durch die Nutzer keine wesentlichen Änderungen ergeben, erhöhen sich die Gebühren für die friedhofsgepflegten Erd-Reihengrabstätten (A1 und A2) mit ca. 34 % beträchtlich. Dies resultiert im Wesentlichen durch den gestiegenen Pflegeaufwand für die Dauer von 25 bzw. 30 Jahren (u.a. Wässern der Rasenflächen aufgrund der trockenen Sommer) und die dadurch parallel gestiegenen Nettokosten des städtischen Dienstleisters.

B.2 Bestattungsgebühren (B1 – B7)

In der Tabelle 2 sind sowohl die Kalkulation für das Gebührenjahr 2021 als auch die Kalkulation für das Gebührenjahr 2019 dargestellt. Anhand des Vergleichs wird Folgendes deutlich:

- Die Gesamtkosten nach BAB sind im Jahr 2021 (62.377,54 €) 14,69 % höher als im Jahr 2019 (53.211,05 €).
- Parallel dazu ergab die Nachkalkulation keine kostendeckende Gebühr sowie keine zu verrechnende Überdeckung;
- Weiter wirken sich die für das Kalkulationsjahr anzusetzenden niedrigeren Fallzahlen (ca. 3 % weniger) ebenfalls auf die Kosten je Recheneinheit (€/RE) aus.

B.3 Benutzung der Feierhalle (D1) und Feierraum (D2)

Aus der in der Tabelle 3 dargestellten Gegenüberstellung der Gebührenermittlung 2020 zu 2021 ist Folgendes ersichtlich:

- Die Gesamtkosten nach BAB sind im Jahr 2021 (45.883,67 € bei der Feierhalle bzw. 1.201,32 € beim Feierraum) deutlich höher als im Jahr 2019 (40.155,67 € bei der Feierhalle bzw. 943,88 € beim Feierraum).
- Parallel dazu sank die Zahl der Nutzungen der Feierhalle um ca. 10 %.
- Die Kombination aus h\u00f6heren Gesamtkosten und weniger Nutzenden f\u00fchren ma\u00e4geblich zu der Geb\u00fchrenerh\u00f6hung.

B.4 Umgestaltung in Rasengrabstätten (D5 – D9)

Aus der in Tabelle 4 dargestellten Gegenüberstellung der Gebührenermittlung 2019 zu 2021 ist folgendes ersichtlich:

- Die Gesamtkosten nach BAB sind im Jahr 2021 (10.041,03 €) geringfügig niedriger als im Jahr 2019 (11.888,18 €).
- Die Nettokosten des städtischen Dienstleisters Stadtservice haben sich nicht verändert.
- Obwohl sich die durchschnittlich anzusetzenden Fallzahlen von 43 (2019) auf 36 (2021) reduziert haben sind die Kosten je Recheneinheit von 244,94 €/RE (2019) im Vergleich zu 2021 mit 244,90 €/RE annähernd gleich. Somit bleiben auch die Gebühren nahezu gleich.

B.5 Pflege der Rasengrabstätten (D10-D14)

Aus der in Tabelle 4 dargestellten Gegenüberstellung der Gebührenermittlung 2019 zu 2021 ist folgendes ersichtlich:

- Die Gesamtkosten nach BAB sind im Jahr 2021 (33.661,03 €) h\u00f6her als im Jahr 2019 (25.774.76 €)
- Die Nettokosten des städtischen Dienstleisters Stadtservice haben sich erhöht.
- Die sich somit im Jahr 2021 ergebenden h\u00f6heren Kosten pro Recheneinheit f\u00fchren ma\u00dfgeblich zu der Geb\u00fchrenerh\u00f6hung.

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Überlassung von Grabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation **Gebührenjahr 2021**

Die umlagefähigen Kosten der Grabstätten allgemein belaufen sich gemäß BAB auf abzüglich des Überschuss 2019:

207.294,31 € 0,00 €

207.294,31 €

Nach Einschätzung des Fachamtes sind davon 13,61% der Pflege der Erd-Reihengräber (mit und ohne Urnenzubettung) zuzuordnen.

Das entspricht einer Summe von 28.212,76 € und bezieht sich auf die voraussichtlich im Jahr 2021 zu vergebenen 51 Erd-Reihengräber (34 ohne Urne für 25 Jahre, 17 mit Urne für 30 Jahre).

Für die anfallende Pflege ist demnach folgender Zuschlag in 2021 anzusetzen:

25 Jahre (ohne Urnenzubettung) 518,62 € 30 Jahre (mit Urnenzubettung) 622,34 €

Von der Gesamtsumme der umlagefähigen Kosten der Grabstätten sind diejenigen in Abzug zu bringen, welche nur einzelnen Grabstätten bzw. einzelnen Gebührentatbeständen zuzuordnen sind.

Entsprechend werden die entstehenden Pflegekosten für die von der Stadt gepflegten Grabstätten abgezogen und im Nachgang als Zuschlag den zutreffenden Grabarten zugeordnet

207.294,31 € - 43.666,25 € = 163.628,06 €

Desweiteren sind spezielle Kosten abzuziehen, die nur einzelnen Gebührentatbeständen zuzuordnen sind: Spezielle Kosten sind beispielsweise Kosten aus Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens.

163.628,06 € - 103.085,68 € = 60.542,38 €

_			n Arten von Überlas äche (m²) x der Be	ssungen ergibt sich in legungsjahre
	•		, ,	
Erd-Reihengrabstätte	3,50	25	87,50	
Erd-Reihengrabstätte m. Urne	3,50	30	105,00	1
Erd-Wahlgrabstätte Kind	2,16	20	43,20	(Aus dieser Muliplikation leiten
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	3,92	30	117,60	sich die Äquivalenzziffern ab.
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	7,84	30	235,20	Dabei entsprechen 117,60 der
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	11,76	30	352,80	Äquivalenzziffer 1,00)
zweistellige Urnen-Wahlgrabstätte	1,00	25	25,00	1
vierstellige Urnen-Wahlgrabstätte	1,44	25	36,00	
UGA am Urnenfeld	0,09	20	1,80	1
UGA am Urnenhain	0,09	20	1,80	
Urnen-Reihengrabstätte-Partner	0,64	25	16,00	
UGA mit Stele	0,09	20	1,80	7

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Überlassung von Grabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation **Gebührenjahr 2019**

Die umlagefähigen Kosten der Grabstätten allgemein belaufen sich gemäß BAB auf abzüglich des Überschuss 2017:

655,42 € **77.532,01** €

78.187,43 €

Nach Einschätzung des Fachamtes sind davon **16,57%** der Pflege der Erd-Reihengräber (mit und ohne Urnenzubettung) zuzuordnen.

Das entspricht einer Summe von 12.847,05 € und bezieht sich auf die voraussichtlich im Jahr 2019 zu vergebenen 55 Erd-Reihengräber (39 ohne Urne für 25 Jahre, 16 mit Urne für 30 Jahre).

Für die anfallende Pflege ist demnach folgender Zuschlag in 2019 anzusetzen:

25 Jahre (ohne Urnenzubettung) 220,74 € 30 Jahre (mit Urnenzubettung) 264,89 €

Die Berechnung der Gebühr für die verschiedenen Arten von Überlassungen ergibt sich in Schritt 1 aus der Multiplikation der Grabfläche (m²) x der Belegungsjahre						
Erd-Reihengrabstätte	3,50	25	87,50			
Erd-Reihengrabstätte m. Urne	3,50	30	105,00			
Erd-Wahlgrabstätte Kind	2,16	20	43,20	(Aus dieser Muliplikation leiten		
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	3,92	30	117,60	sich die Äquivalenzziffern ab.		
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	7,84	30	235,20	Dabei entsprechen 117,60 der		
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	11,76	30	352,80	Äquivalenzziffer 1,00)		
zweistellige Urnen-Wahlgrabstätte	1,00	25	25,00			
vierstellige Urnen-Wahlgrabstätte	1,44	25	36,00			

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Überlassung von Grabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation

Gebührenjahr 2021

	den entsprechend der Tendenz der Jahre 2017 - 2019 schiedenen Grabstätten in folgender Anzahl überlassen:	
Erd-Reihengrabstätte		34
Erd-Reihengrabstätte m. Urne		17
Erd-Wahlgrabstätte Kind		0
einstellige Erd-Wahlgrabstätte		2
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte		4
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte		0
zweistellige Urnen-Wahlgrabstätte		20
vierstellige Urnen-Wahlgrabstätte		3
UGA am Urnenfeld		122
UGA am Urnenhain		101
Urnen-Reihengrabstätte-Partner		13
UGA mit Stele		41

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Grabstätte	Anzahl	Äquivalenz- ziffer Anzahl der Recheneinheiten (RE) x1		Zuschlag	Kosten pro Grabstätte ^{X2}
Erd-Reihengrabstätte	34	0,74	25,55	518,62 €	1.158,21 €
Erd-Reihengrabstätte m. Urne	17	0,89	14,88	622,34 €	1.389,86 €
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,37	0,12	-	315,78 €
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	2	1,00	2,33	-	859,62 €
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	4	2,00	8,67	-	1.719,24 €
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	0	3,00	0,00	-	2.578,86 €
zweistellige Urnen-Wahlgrabstätte	20	0,21	4,28	-	182,74 €
vierstellige Urnen-Wahlgrabstätte	3	0,31	0,92	-	263,15 €
UGA am Urnenfeld	122	0,02	1,87	480,72 €	493,87 €
UGA am Urnenhain	101	0,02	1,55	179,98 €	193,14 €
Urnen-Reihengrabstätte-Partner	13	0,14	1,80	1.127,54 €	1.244,49 €
UGA mit Stele	41	0,02	0,62	667,59 €	680,75 €
+ entspr. Verlängerungen	53		7,84		
Insgesamt	412		70,43	·	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten:

207.294,31 € - 146.751,93 € =

60.542,38 €

859,62 €/RE

Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Überlassung von Grabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation

Gebührenjahr 2019

Voraussichtli	ch werden entsprechend der Tendenz der Jahre 2015 - 2017	
im Jahr 2019 c	lie verschiedenen Grabstätten in folgender Anzahl überlassen:	
Erd-Reihengrabstätte		39
Erd-Reihengrabstätte m. Urne		16
Erd-Wahlgrabstätte Kind		0
einstellige Erd-Wahlgrabstätte		2
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte		4
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte		0
zweistellige Urnen-Wahlgrabstätte		40
vierstellige Urnen-Wahlgrabstätte		2

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Grabstätte	Anzahl	Äquivalenz- ziffer	Anzahl der Recheneinheiten (RE) x1	Zuschlag	Kosten pro Grabstätte ^{X2}
Erd-Reihengrabstätte	39	0,74	28,77	220,74	865,36 €
Erd-Reihengrabstätte m. Urne	16	0,89	14,58	264,89	1.038,43 €
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,37	0,12	-	318,26 €
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	2	1,00	1,67	-	866,36 €
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	4	2,00	8,67	-	1.732,73 €
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	0	3,00	0,00	-	2.599,09 €
zweistellige Urnen-Wahlgrabstätte	40	0,21	8,50	-	184,18 €
vierstellige Urnen-Wahlgrabstätte	2	0,31	0,51	-	265,21 €

+ entspr. Verlängerungen	59	11,84	
	•		
Insgesamt	162	74,66	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten:

77.532,01 €

12.847,05 €

= 64.684,96 **€**

866,36 €/RE

Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

^{X1}: Ermittlung aus der Multiplikation der durchschnittlichen Fallzahlen für die Überlassungen von Grabstätten mit der Äquivalenzziffer

^{X2}: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer + Zuschlag (Pflege und spezielle Kosten nach prozentualer Aufteilung für die jeweiligen Grabstätten, um einer zielgenauen Kostenverteilung zu entsprechen = Zuschlag der Kosten auf die Grabstätten / Kostenstellen, wo sie tatsächlich anfallen und Kosten erzeugen).

^{X1}: Ermittlung aus der Multiplikation der durchschnittlichen Fallzahlen für die Überlassungen von Grabstätten mit der Äquivalenzziffer

^{X2}: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer + Zuschlag

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für Bestattungen mittels Äquivalenzziffernkalkulation

Gebührenjahr 2021

Die umlagefähigen Kosten für die Bestattungen belaufen sich gemäß BAB auf abzüglich des Überschuss 2019:

62.377,54 € 0,00 €

0,00 € **62.377,54** €

Für die verschiedenen Arten von Bestattungen sind im Jahr 2021 folgende unterschiedliche durchschnittliche Arbeitsstunden zu veranschlagen: Erdbestattung Erd-Reihengrabstätte Erw. 8.09 Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Kind 3.00 Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Erw. 10.00 Aus diesen Stundenzahlen leiten sich Urnenbestattung (ohne UGA's u. Urnen-Reihengrab-Partner) die Äquivalenzziffern ab. 0,75 Urnenbestattung UGA am Urnenfeld 0,81 Dabei entsprechen 8,09 h der Äquivalenzziffer 1,00) Urnenbestattung UGA am Urnenhain 0.16 Urnenbestattung UGA im Stelenfeld, Urnen-Reihengrab-Partner 1,11 Urnenumsetzung 1,50

Voraussichtlich werden entsprechend der Tendenz der Jahre 2017 - 201	
im Jahr 2021 die verschiedenen Bestattungsarten in folgender Anzahl anfal	lien:
Erdbestattung Erd-Reihengrabstätte Erw.	51
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Kind	0
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätten Erw.	12
Urnenbestattung (ohne UGA's und Urnen-Reihengrab-Partner)	53
Urnenbestattung UGA am Urnenfeld	122
Urnenbestattung UGA am Urnenhain	101
Urnenbestattung UGA mit Stele	41
Urnenbestattung Urnen-Reihengrab-Partner	13
Urnenumsetzungen	1

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Bestattungen			Anzahl der Recheneinheiten	Kosten pro
	Anzahl	Äquivalenzziffer	(RE) x1	Bestattungsart X2
Erdbestattung Erd-Reihengrabstätte Erw.	51	1,00	50,67	678,47 €
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,37	0,12	251,60 €
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Erw.	12	1,24	14,42	838,66 €
Urnenbestattung (ohne UGA's u. Urnen-Reihengra	53	0,09	4,89	62,90 €
Urnenbestattung in UGA am Urnenfeld	122	0,10	12,24	67,93 €
Urnenbestattung UGA am Urnenhain:	101	0,02	2,00	13,42 €
Urnenbestattung UGA mit Stele	41	0,14	5,59	93,09 €
Urnenbestattung Urnen-Reihengrab-Partner	13	0,14	1,81	93,09 €
Urnenumsetzungen:	1	0,19	0,19	125,80 €
	-			
Insgesamt	394		91.94	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten:

62.377,54 € : 91,94 = 678,47 € /RE

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für Bestattungen mittels Äquivalenzziffernkalkulation

Gebührenjahr 2019

Für die verschiedenen Arten von Bestattungen sind im Jahr 2019 folgende

Die umlagefähigen Kosten für die Bestattungen belaufen sich gemäß BAB auf abzüglich des Überschuss 2017:

53.211,05 € 0,00 € **53.211,05** €

unterschiedliche durchschnittliche Arbeitsstunden zu veranschlagen:
rdbestattung Erd-Reihengrabstätte Erw. 10,04 h
rdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Kind 5,50 h

Erdbestattung Erd-Reihengrabstätte Erw.	10,04 h
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Kind	5,50 h
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Erw.	12,31 h
Urnenbestattung (ohne UGA am Urnenfeld und am Urnenhain)	0,97 h
Urnenbestattung UGA am Urnenfeld	0,99 h
Urnenbestattung UGA am Urnenhain	0,19 h
Urnenumsetzung:	2,00 h

(Aus diesen Stundenzahlen leiten sich die Äquivalenzziffern ab. Dabei entsprechen 10,04 h der Äquivalenzziffer 1,00)

Voraussichtlich werden entsprechend der Tendenz der Jahre 2015 im Jahr 2019 die verschiedenen Bestattungsarten in folgender Anzahl	
Erdbestattung Erd-Reihengrabstätte Erw.	55
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Kind	0
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Erw.	15
Urnenbestattung (ohne UGA am Urnenfeld und am Urnenhain)	70
Urnenbestattung UGA am Urnenfeld	167
Urnenbestattung UGA am Urnenhain:	96
Urnenumsetzungen:	3

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Bestattungen			Anzahl der Recheneinheiten	Kosten pro
	Anzahl	Äquivalenzziffer	(RE) x1	Bestattungsart X2
Erdbestattung in Erd-Reihengrabstätte Erw.	55	1,00	54,67	540,35 €
Erdbestattung Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,55	0,18	296,01 €
Erdbestattung Erd-Wahl-Grabstätte Erw.	15	1,23	17,98	662,52 €
Urnenbestattung (ohne UGA am Urnenfeld und Urne	70	0,10	6,80	52,21 €
Urnenbestattung UGA am Urnenfeld	167	0,10	16,50	53,28 €
Urnenbestattung UGA am Urnenhain	96	0,02	1,82	10,23 €
Urnenumsetzungen:	3	0,20	0,53	107,64 €
	•			
Insgesamt	406		98,48	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten: 53.211,05 € : 98.48 =

540,35 € /RE

X1: Ermittlung aus der Multiplikation der Anzahl der Bestattungen mit der Äquivalenzziffer

x2: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

^{X1}: Ermittlung aus der Multiplikation der Anzahl der Bestattungen mit der Äquivalenzziffer

X2: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Nutzung der Feierhalle Gebührenjahr 2021

Umlagefähige Kosten Feierhalle45.883,67 €abzüglich des Überschusses 2019:-0,00 €

45.883,67 €

Durchschnittlich in den Jahren 2017 - 2019

durchgeführte Trauerfeiern in der Feierhalle 210

rechnerische Gebühren pro Trauerfeier im Jahr 2021

45.883,67 € : 210 218,49 €

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Nutzung der Feierhalle **Gebührenjahr 2019**

 Umlagefähige Kosten Feierhalle
 40.495,13 €

 abzüglich des Überschusses 2017:
 - 339,46 €

 40.155,67 €

Durchschnittlich in den Jahren 2015 - 2017

durchgeführte Trauerfeiern in der Feierhalle 232

rechnerische Gebühren pro Trauerfeier im Jahr 2019

40.155,67 € : 232 173,33 €

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Nutzung des Feierraums Gebührenjahr 2021

 Umlagefähige Kosten Feierraum
 1.201,32 €

 abzüglich des Überschusses 2019:
 - 0,00 €

 1.201,32 €
 1.201,32 €

Durchschnittlich in den Jahren 2017 - 2019

rechnerische Gebühren pro Trauerfeier im Jahr 2021

1.201,32 € : 9 133,48 €

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Nutzung des Feierraums Gebührenjahr 2019

Umlagefähige Kosten Feierraum 951,86 €
abzüglich des Überschusses 2017: - 7,98 €
943.88 €

Durchschnittlich in den Jahren 2015 - 2017 8

rechnerische Gebühren pro Trauerfeier im Jahr 2019

943,88 € : 8 117,99 €

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Umgestaltung von Wahl-Grabstätten in Rasengrabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation Gebührenjahr 2021

Die umlagefähigen Kosten für die Umgest. von Wahl-Grabst. in Rasengrabst. belaufen sich gemäß BAB auf abzüglich des Überschuss 2019:

10.041,03 € 0.00€

10.041,03 €

Für die Umgestaltungen der verschieden Wahlgrab-Arten in Rasengrabstätten sind im Jahr 2021 folgende unterschiedlichen durchschnittlichen Netto-Kosten zu veranschlagen:

Erd-Wahlgrabstätte Kind	46,64 €
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	99,38 €
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	148,55 €
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	150,96 €
Urnen-Wahlgrabstätte	36,61 €

(Aus diesen Kosten leiten sich die Äquivalenzziffern ab. Dabei entsprechen 99,38 € der Äquivalenzziffer 1,00)

Voraussichtlich werden entsprechend der Tendenz der Jahre 2017 - 2019		
im Jahr 2021 die verschiedenen Umgestaltungen in Rasengrabstätten in folgender Anzahl anfallen:		
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	14	
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	17	
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	0	
Urnen-Wahlgrabstätte	6	

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Umgestaltung in eine Rasengrabstätte	Anzahl	Äquivalenz- ziffer	Anzahl der Recheneinheiten (RE)	Kosten vorz. Beräumung ^{X2}
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,47	0,00	114,93 €
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	14	1,00	14,00	244,90 €
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	17	1,49	24,91	366,07 €
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	0	1,52	0,00	372,01 €
Urnen-Wahlgrabstätte	6	0,37	2,09	90,22 €
		T		Γ
Insgesamt	36		41,00	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten:

10.041,03 € 41,00 244,90 €/RE

Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Umgestaltung von Wahl-Grabstätten in Rasengrabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation Gebührenjahr 2019

Die umlagefähigen Kosten für die Umgest, von Wahl-Grabst, in Rasengrabst, belaufen sich gemäß BAB auf 11.888,18 € abzüglich des Überschuss 2017:

11.888,18 €

0,00€

Fur die Umgestaltungen der verschieden Wahlgrab-Arten in Rasengrabstatten sind im Jahr 2019 folgende unterschiedlichen durchschnittlichen Netto-Kosten zu veranschlagen:				
Erd-Wahlgrabstätte Kind	46,64 €	(Aus diesen Kosten leiten sich die		
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	94,64 €	Äquivalenzziffern ab.		
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	140,48 €	Aquivalerizzillerri ab. Dabei entsprechen 94,64 € der		
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	150,96 €	Äquivalenzziffer 1,00)		
Urnen-Wahlgrabstätte	34,84 €	Aquivalenzziner 1,00)		

Voraussichtlich werden entsprechend der Tendenz der Jahre 2015 - 2017				
im Jahr 2019 die verschiedenen Umgestaltungen in Rasengrabstätten in folgender Anzahl anfallen:				
Erd-Wahlgrabstätte Kind 0				
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	18			
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	19			
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	0			
Urnen-Wahlgrabstätte	6			

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Umgestaltung in eine Rasengrabstätte	Anzahl	Äquivalenz- ziffer	Anzahl der Recheneinheiten (RE) ^{X1}	Kosten vorz. Beräumung ^{X2}
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,49	0,00	120,71 €
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	18	1,00	18,00	244,94 €
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	19	1,48	28,20	363,58 €
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	0	1,60	0,00	390,71 €
Urnen-Wahlgrabstätte	6	0,37	2,33	90,17 €
Insgesamt	43	<u> </u>	48,53	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten:

11.888,18 € 48,53 244,94 €/RE

Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

^{X1}: Ermittlung aus der Multiplikation der durchschnittlichen Fallzahlen vorzeitiger Beräumungen mit der Äquivalenzziffer

^{X2}: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer

^{X1}: Ermittlung aus der Multiplikation der durchschnittlichen Fallzahlen vorzeitiger Beräumungen mit der Äquivalenzziffer

^{X2}: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Pflege von Rasengrabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation **Gebührenjahr 2021**

Die umlagefähigen Kosten für die Pflege von Rasengrabstätten belaufen sich gemäß BAB auf abzüglich des Überschuss 2019:

33.661,03 € 0,00 €

33.661,03 €

Für die verschiedenen Arten von I	Umgestaltungen ir	n Rasengrabstätten sind im Jahr 2021 folgende
Erd-Wahlgrabstätte Kind	25,63 €	(Aus diesen Kosten leiten sich die Äquivalenzziffern
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	38,97 €	(Aus diesen Nosten leiten sich die Aquivalenzzillen)
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	59,63 €	ab. Dabei entsprechen 38,97 € der Äquivalenzziffer
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	77,54 €	1.00)
Urnen-Wahlgrabstätte	19,48 €	1,00)

Voraussichtlich werden entsprechend der Tendenz der Jahre 2017 -	
im Jahr 2021 die verschiedenen Umgestaltungen in Rasengrabstätten in folgende	er Anzahl anfallen:
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	14
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	17
Dreierwahlgrabstätte	0
Urnen-Wahlgrabstätte	6

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Umgestaltung in eine	Anzahl	Äquivalenz- ziffer	Anzahl der Recheneinheiten (RE) X1	Kosten vorz. Beräumung X2
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,66	0,00	52,21 €
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	109	1,00	109,00	79,39 €
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	194	1,53	297,36	121,47 €
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	0	1,99	0,00	157,96 €
Urnen-Wahlgrabstätte	35	0,50	17,66	39,68 €
Insgesamt	339		424,02	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten:

33.661,03 € : 424,02 = 79,39 €/RE

Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

Tabelle 5

Berechnung der kostendeckenden Gebühren für die Pflege von Rasengrabstätten mittels Äquivalenzziffernkalkulation **Gebührenjahr 2019**

Die umlagefähigen Kosten für die Pflege von Rasengrabstätten belaufen sich gemäß BAB auf abzüglich des Überschuss 2017: - 0,00 € 25.774,76 €

Für die verschiedenen Arten von Umgestaltungen in Rasengrabstätten sind im Jahr 2019 folgende				
Erd-Wahlgrabstätte Kind	18,97 €	(Aus diesen Kosten leiten sich die Äquivalenzziffern		
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	28,84 €	(Aus diesen Kosteri leiteri sich die Aquivalenzzillern		
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	44,13 €	ab. Dabei entsprechen 28,84 € der Äquivalenzziffer		
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	57,38 €	·		
Urnen-Wahlgrabstätte	14,42 €	1,00)		

Voraussichtlich werden entsprechend der Tendenz der Jahre 2015 - 2017 im Jahr 2019 die verschiedenen Umgestaltungen in Rasengrabstätten in folgender Anzahl anfallen:		
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	103	
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	200	
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	1	
Urnen-Wahlgrabstätte	34	

Äquivalenzziffernkalkulation

Art der Umgestaltung in eine	Anzahl	Äquivalenz- ziffer	Anzahl der Recheneinheiten (RE) X1	Kosten vorz. Beräumung X2
Erd-Wahlgrabstätte Kind	0	0,66	0,00	39,62 €
einstellige Erd-Wahlgrabstätte	103	1,00	103,33	60,24 €
zweistellige Erd-Wahlgrabstätte	200	1,53	306,03	92,18 €
dreistellige Erd-Wahlgrabstätte	1	1,99	1,33	119,86 €
Urnen-Wahlgrabstätte	34	0,50	17,17	30,12 €
Insgesamt	338		427,86	

Somit ergeben sich für eine Recheneinheit folgende Kosten:

25.774,76 € : 427,86 = 60,24 €/RE

Hinweis: Den Zahlen liegen Excel-Zahlen mit deutlich mehr Nachkommastellen zur Grunde

X1: Ermittlung aus der Multiplikation der durchschnittlichen Anzahl der zu pflegenden Rasen-Erdwahlgrabstätten mit der Äquivalenzziffer

^{X2}: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer

X1: Ermittlung aus der Multiplikation der durchschnittlichen Anzahl der zu pflegenden Rasen-Erdwahlgrabstätten mit der Äquivalenzziffer

^{X2}: Ermittlung aus der Multiplikation der Kosten pro Recheneinheit (RE) mit der Äquivalenzziffer